

# ARBEITSANWEISUNG

## Ösophagus-Monokontrast

Für Gerät: digitale Durchleuchtung

Standort:

### 1. Allgemeine Vorbereitung

- Überweisungsschein überprüfen
  - Vollständigkeit (Indikation, Anforderung usw.)
  - Unterschrift des Überweisers und des fachkundigen Arztes (bei elektronischer Anforderung Signatur des Überweisers und des fachkundigen Arztes)
- Aufklärungsbogen überprüfen
  - Vollständigkeit
  - Unterschrift des Arztes und des Patienten
- Abklärung von Kontraindikationen
  - Schilddrüsenüberfunktion
- Schwangerschaft bei weiblichen Patienten im gebärfähigen Alter
- Voraufnahmen (wenn vorhanden) anschauen
- Röntgenpass
  - erfragen und vervollständigen
  - anbieten, wenn nicht vorhanden
- für KM-Applikation
  - ca. 100 ml jodhaltiges, wasserlösliches, orales KM
  - 1 Becher
  - 1 Strohhalm

### 2. Vorbereitung des Geräts

- Notfallwagen überprüfen (einmal täglich)
- Sauerstoffzufuhr für evtl. Notfall überprüfen
- Handgriffe am Gerät befestigen
- Programm anwählen: *Ösophagus*

	<i>Sireskop SX</i>	Leitlinien
<b>kV</b>	102 kV	$\geq 100$ kV
<b>Brennfleck</b>	0,6	$\leq 1,3$
<b>ODA</b>	<i>so gering wie möglich</i>	möglichst gering

<b>Raster</b>	<i>Pb 17/70 <math>f_0 = 100</math></i>	r 8
<b>Filter</b>	<i>2,5 mm Al + 0,1–0,3 Cu (auto)</i>	2,5 mm Al

Bildempfängerdosis: < 5  $\mu$ Gy, SC 400

Expositionszeit: 50 (100) ms

### 3. Vorbereitung des Patienten

- Strahlenschutz anlegen
- Aufklärung des Patienten über die Untersuchung
- Untersuchungsgebiet frei machen, störende Fremdkörper und Metall entfernen

### 4. Untersuchungsdurchführung

- Lagerung
  - Patient steht im Durchleuchtungsgerät (evtl. 45° Schrägstellung)
  - Patient trinkt schluckweise auf Kommando das KM
    - 1. Aufnahme bzw. Aufnahmeserie in Rechtsseitenlage
    - 2. Aufnahme bzw. Aufnahmeserie p.a.
    - 3. Aufnahme bzw. Aufnahmeserie in Linksseitenlage
    - 4. Aufnahme bzw. Aufnahmeserie Darstellung des Magens in Rückenlage (als Orientierung)

### 5. Kontrastmittelgabe

- oral ca. 100 ml wasserlösliches KM

### 6. Mögliche Komplikationen

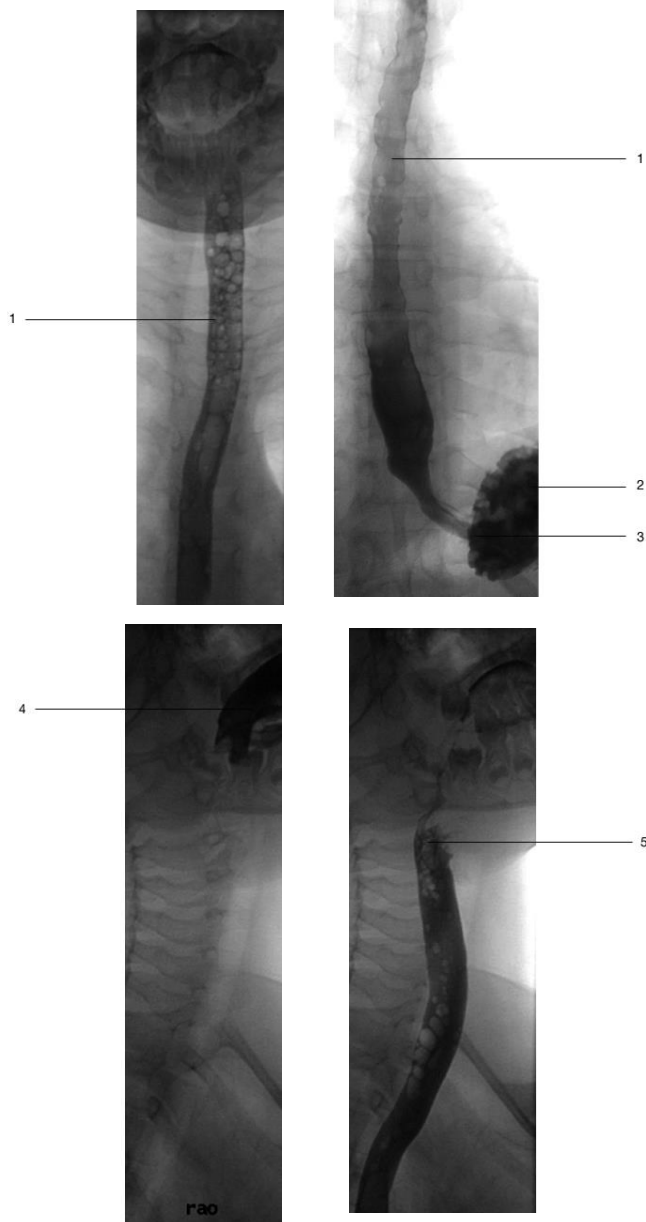
- Aspiration
- Perforation
- thyreotoxische Krise

### 7. Kriterien

- Darstellung von Form, Lage, Größe und Entleerungsfunktion des Ösophagus und Magens sowie überlagerungsfreie Darstellung des gesamten Duodenums in zwei Ebenen
- wichtige Details: 1–2 mm

Erstellt:		Geprüft:		Genehmigt:		Seite:	2 von 4
Arbeitsanweisung Nr.:	0000	Kurztitel:		Revision:	0000	Gültig ab:	

## 8. Anatomische Skizze Ösophagus-Monokontrast



- 1 Ösophagus
- 2 Fundus ventriculi
- 3 Cardia
- 4 Mundhöhle
- 5 Ösophagumund  
(1. Etage)

Erstellt:		Geprüft:		Genehmigt:		Seite:	3 von 4
Arbeitsanweisung Nr.:	0000	Kurztitel:		Revision:	0000	Gültig ab:	

## 9. Besonderheiten

- Pädiatrie
  - Vermeidung von Bildserien bei Untersuchungen des Schluckakts, Ersatz durch digitale Videoclips mit gepulster Durchleuchtung
  - bei nicht kooperierenden Kindern ausreichende Immobilisation
  - Einführung des Kontrastmittels mit besonderen Hilfsmitteln (Sonde), falls erforderlich
  - Aufnahmespannung: 70–90 kV
  - Zusatzfilterung: 1 mm Al + mind. 0,1 mm Cu
  - Brennfleck: 0,6 ( $\leq 1,3$ )
  - Belichtungsautomatik: mittleres Feld, dabei Vermeidung größerer Überdeckung der Dominante durch Kontrastmittel
  - kein Streustrahlenraster
  - Bildempfängerdosis: 2,5  $\mu\text{Gy}$ , SC 800, bei Indirekttechnik:  $\leq 1,0 \mu\text{Gy}$
  - Strahlenschutz: Hodenkapsel!

## 10. Nachsorge

- keine

## 11. Diagnostische Referenzwerte

- 3000  $\text{cGy}\cdot\text{cm}^2/\mu\text{Gy}\cdot\text{m}^2$

## 12. Dokumentation

- Bilder  $\Rightarrow$  PACS  
 $\Rightarrow$  Laserdrucker, optional Patienten-CD (DICOM)
- Daten\*  $\Rightarrow$  RIS

\* Dosisflächenprodukt, Durchleuchtungszeit, Abweichungen von Standarddaten\*\*

\*\* Standarddaten sind in den Arbeitsanweisungen technische Einstellparameter wie kV, mAs, Filterung, Raster etc.

Erstellt:		Geprüft:		Genehmigt:		Seite:	4 von 4
Arbeitsanweisung Nr.:	0000	Kurztitel:		Revision:	0000	Gültig ab:	